



PROFLEX |

KUNDENPROJEKT ZUTRITTSKONTROLLE

proflexing your business.

Zutrittskontrolle im ERP-System – Zukunftsmodell oder technischer Gimmick?



Bei Zutrittskontrollsystemen lässt sich über die Notwendigkeit diskutieren! Soll die Technik tatsächlich eingesetzt werden, um den herkömmlichen Schlüssel zu ersetzen? Ist ein elektronisches Zutrittskontrollsystem sicher? Diese und andere Fragen spielen bei der Überlegung eine Rolle.

In einigen Fällen jedoch wird schlichtweg ein elektronisches Zutrittskontrollsystem gefordert. Beispielsweise vom Kunden, wenn dieser wiederum sogenannte „sicherheitsrelevante“ oder „systemkritische“ Kunden beliefern muss.

Benötigt man aus diesen Überlegungen oder Vorgaben heraus bereits ein Zutrittskontrollsystem, lässt sich dies zusätzlich mit den Vorzügen dieses Systems an sich verbinden.

Aus diesen Gründen hat sich das Unternehmen **PROFLEX** System GmbH dazu entschlossen, eine Lösung gemeinsam mit dem Partner DATAFOX GmbH zu realisieren. Herausgekommen ist eine optionale Funktionserweiterung, welche sich nahtlos in die ERP-Software **PROFLEX[®] ERP** integriert. Bestehende Stammdaten, wie z.B. die der Mitarbeiter, werden nahtlos genutzt.

Wie bei einer Integrationslösung in der ERP-Software **PROFLEX[®] ERP** üblich, sind alle notwendigen Funktionen unter einer Oberfläche vereint. Mit Ausnahme der erstmaligen hardwaretechnischen Grundkonfiguration und Einrichtung der Zugangsknoten, können alle weiteren Einstellungen für die Zutrittssteuerungen in der Software getätigt werden.

Direkt in der ERP-Software **PROFLEX® ERP** werden die notwendigen Eingaben für die Zeitmodelle, Mitarbeitergruppen etc. eingepflegt. Die für die Zutrittskonfiguration erforderlichen Daten können auf Wunsch automatisiert generiert und per Zeitintervall an die Zugangsknoten übertragen werden. So kann jederzeit auf geänderte Anforderungen reagiert werden.

Das Haus **PROFLEX System GmbH** als Softwarehersteller profitiert vom Synergieeffekt, eine weitere praxisrelevante, funktionale Abdeckung anbieten zu können und damit die Position als Anbieter „aus einer Hand“ festigen und ausbauen zu können.

Der Kunde gewinnt gleich mehrfach: Er muss keine neue Software erlernen, muss keine Daten doppelt pflegen und hat zum anderen weiterhin nur einen zentralen Ansprechpartner, der sich bei anfallenden Problemen um die zeitnahe Unterstützung kümmert.

Fazit:

Nicht nur, dass Schlüsselanhänger schick und modern sind, sie sind durch ein persönliches Kundenkennwort geschützt und ermöglichen eine regel- und personenbasierte Kontrolle der zu schützenden Unternehmensbereiche auf höchstem Sicherheitsniveau.

Durch die äußerst fairen Hardware-Preise, insbesondere bei der Gestaltung der Anhänger, kann auch bei kleinen Stückzahlen den Anforderungen an das CI (corporate identity) entsprochen werden.

Durch die komplette Integration der Zutrittsfunktionalität in die ERP-Software **PROFLEX® ERP** kann auf den Kauf einer weiteren Software verzichtet werden und es steht dem Kunden weiterhin nur ein zentraler Ansprechpartner für die notwendige Unterstützung zur Verfügung.

Über die **PROFLEX System GmbH**:

Die **PROFLEX System GmbH** ist Hersteller und Anbieter der ERP-Software **PROFLEX® ERP**. Das im bayerischen Weßling am Ammersee ansässige Unternehmen kann auf einen Erfahrungsschatz von 25 Jahren aus mehr als 350 erfolgreichen Software-Projekten verweisen. Kompetenz, Branchen-Knowhow und ein Höchstmaß an Flexibilität im Rahmen der gesamten Software-Projektphase sind die wesentlichen Stärken. Die **PROFLEX System GmbH** bedient und betreut kleine und mittelständische Unternehmen ab zwei bis einhundert Usern. Die Ziel-Branchen sind die metallverarbeitende Fertigung, insbesondere der Stahl- und Anlagenbau, Maschinenbau, Lohnfertigung, Fenster-/Fassadenbau und der allgemeine Metallbau. Detaillierte Informationen sind zu finden unter www.proflex-software.de.